

Lebensimpulse

zu den Texten des jeweiligen Sonn- bzw. Feiertags oder zu aktuellen Themen des Kirchenjahrs.

© Sr. Maria Schlackl SDS

14. Sonntag im Jahreskreis - Lesejahr A

Lebensimpuls 2020

Was für eine Offenbarung

Plötzlich
gibt mein Inneres etwas frei
das mich
befreit
inspiriert
stärkt

Wo kommt es her
mitten im Alltagsgeschäft

Aus innerer Verbundenheit

Zusammen
sind wir
ein starkes Gespann
geistgeleitet
eingespannt
im Engagement
ausgespannt
in der Weite des Geistes

so wird Last
tragbar

Mit Gott
zusammengespannt
bekommt Leben
wieder Luft

Erfrischung
in der Mühsal der Tage

Gott will

Will ich auch
dieser Entlastung
trauen?



Gerade jetzt
in einem Telefonat
mit be-drückendem Inhalt
hast du dich mir offenbart
als Gestaltungskraft
UND
Entlastung
in meinem Knochenjob

Gott sei DANK!

Lebensimpuls 2017

ICH werde euch Ruhe verschaffen

WER schafft das?

Du, Gott,
bringst mein Innerstes zur Ruhe
mein inneres Stimmengewirr
meine aufgeschreckten Gefühle
meine nebulösen Ängste
die schöpferische Ruhe
nicht aufkommen lassen wollen

Du lässt mich wieder zu Atem kommen
Du lässt es gut sein
Du lässt mich bei dir sein – wie ich bin
WER bist DU?

Gesammelte Ruhe
ENERGIE
macht wieder
Lust auf's Leben
und auf dich
du beziehungswilliger Gott!

Du bietest dich an
entlastend und schöpferisch
mit mir durch's Leben zu gehen

Darf ich bitten?



Lebensimpuls 2014

Ruhe und Entlastung

Wer wünscht sich das
nicht
zur Ruhe kommen -
wie komme ich zur Ruhe
wo findet sie mich

ICH
so sagt Jesus
werde dir Ruhe ver-schaffen
denn
eingespannt in mein Joch
ziehen wir deine Last
gemeinsam
DU
brauchst dich nicht allein zu plagen
verlass dich - auf mich
lass dich auf mich ein
ICH ent-laste DICH

SO wirst du
Ruhe finden für deine Seele



liturgische Texte

1. Lesung: Sach 9,9f, 2. Lesung: Röm 8,9.11–13

Evangelium: Mt 11,25–30

In jener Zeit sprach Jesus: Ich preise dich, Vater, Herr des Himmels und der Erde, weil du das vor den Weisen und Klugen verborgen und es den Unmündigen offenbart hast. Ja, Vater, so hat es dir gefallen. Alles ist mir von meinem Vater übergeben worden; niemand kennt den Sohn, nur der Vater, und niemand kennt den Vater, nur der Sohn und der, dem es der Sohn offenbaren will. **Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid! Ich will euch erquicken.** Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin gütig und von Herzen demütig; und **ihr werdet Ruhe finden für eure Seele.** Denn mein Joch ist sanft und meine Last ist leicht.